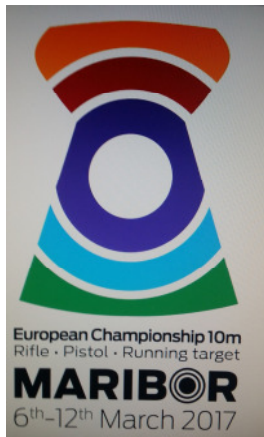


Europameisterschaft Laufende Scheibe 10 Meter in Maribor



Mit dabei unser Juniorschütze Kris Großheim von der TuS Schwanheim 1872. Nach einem spannenden Ausscheidungsschießen in München erreichte nur Kris Großheim und Daniela Vogelbacher die Qualifikation zur EM. Für Uwe und Torsten Fass fehlten leider ein paar Ringe zur Qualifikation. Dann der Schock, noch in der Vorbereitungsphase im Februar, auf dem Weg zum Schießstand stürzte Daniela Vogelbacher und brach sich das Handgelenk. Somit schrumpfte der Nationalkader des Deutschen Schützenbundes auf zwei Schützen, Kris Großheim und Juli Kirr aus Thüringen zusammen, da auch noch andere Teilnehmer aus persönlichen Gründen kurzfristig abgesagt hatten.

Im ersten Wettkampf LS 10m reichte es trotz einer Ergebnisverbesserung von 14 Ringen gegenüber der Weltmeisterschaft von 2016, mit 556 Ringen nur zum 4. Platz.

Im zweiten Wettkampf LS 10m-Mix kam es zu einer Steigerung der Platzierung im Vergleich der letztjährigen Weltmeisterschaft von Platz 9, auf Platz 7 mit 362 Ringen.

Am Abschlusstag fiel auch noch die Entscheidung im neu aufgelegten Wettbewerb LS 10m-Mixed Team. Hier traten 8 Teams gegeneinander an und Kris Großheim mit seiner Partnerin Juli Kirr erreichten das Finale. Mit einem 6 zu 2 Sieg über Finnland sicherte man sich die Entscheidung um Platz 1 und 2. Team Ukraine gegen Germany, hier spielten die Nerven nicht ganz mit und man musste dem starken Ukraine Team den 1. Platz überlassen.

1. Ukraine, **2. Germany (Kris Großheim-Juli Kirr)**, 3. Ungarn, 4. Finnland, 5. Frankreich, 6. Russland, 7. Armenien, 8. Norwegen.

Trainer Helmut Krause dankt seinem Schützling Kris Großheim für die erfolgreiche Teilnahme an der EM und wünscht ihm weitere Erfolge im Kreis der Nationalmannschaft des Deutschen Schützenbundes.